

## Ch/U 7291a,b verso

## Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Ch/U 7291a,b verso
↳ alternativ	Fundsigle : T III M 131
Typ	Sammelhandschrift
Formtyp	Rolle
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	Ch/U 7291a,b verso <a href="http://turfan.bbaw.de/dta/ch_u/images/chu7291abversototal.jpg">http://turfan.bbaw.de/dta/ch_u/images/chu7291abversototal.jpg</a>
Bearbeiter	Dr. Raschmann, Simone-Christiane
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00000167
erstellt am	2016-05-30T12:51:23.509Z
letzte Änderung	2016-09-29T11:47:53.432Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altuigurisch
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	<b>tr</b> t(ä)ŋri t(ä)ŋrisi burhan y(a)rıkamış ärklig [...] burhan k[ ] tört kuvrag-ka utru yeti k(a)ntik bač[a]g kılğalı aymak burhan-lar uluşınta tugmak beş törlüg t(ä)ŋri yalavaçın ukıtmak atl(i)g nom bitig bir tägzinç : (nach U 3898)
↳ Varianten	<b>de</b> Sūtra über das der Hingeburt im Reinen Land vorangehende Praktizieren der Lebens-Sieben-(Rituale) des Yamarāja <b>zh</b> 十王經 Shiwangjing (chin. Kurztitel)
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	<b>tr</b> Ch/U 7291a+b/v/2/ = Ch/U 7291a/v/2/ [ ] yinčürü töpön yük[ünü ]
Textende	<b>tr</b> Ch/U 7291a+b/v/12/ = Ch/U 7291b/v/8/ [ ] lar : atı kötrülmış t(ä)ngirim birök
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	<b>de</b> [slok] taksut; ärklig han
Inhalt	<b>de</b> Auf einen Prosatextabschnitt folgt der Text der 8. Hymne (gemäß der langen chin. Textversion). Für eine altuigurische Textparallele vgl. Ch/U 7291a+b/v/2/-/6/ ~ U 4278/r/1/-/5/. Zur Parallele in einer chinesischen Version vgl. X01n0021_001 佛說預修十王生七經 第 1 卷 ca. [0408c11-14].

## Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-braun
↳ Zustand	<b>de</b> Zwei Einzelfragmente, die sich unmittelbar zusammensetzen lassen, befinden sich unter einer Sammelverglasung. Es handelt sich um eine Vollverglasung. Auf der sog. Vorderseite (recto) befindet sich ein chinesischer Text. Die Autopsie zeigt deutlich, dass im vorliegenden Fall zwei Papierlagen verklebt sind und es sich hier nicht um Vorder- und Rückseite eines Papierblatts handelt. Die unmittelbare Verklebung der beiden Blätter

	<p>könnte auf eine Reparatur der altuigurischen Buchrolle mittels ausrangierter chinesischer Manuskriptfragmente hindeuten. Diese Annahme wird gestützt durch die Tatsache, dass auf der sog. Vorderseite Ch/U 7291b recto zwei voneinander unabhängige chinesische Manuskripte überlappend verklebt sind. Die Montage der Einzelfragmente unter der Verglasung entspricht nicht der möglichen Zusammensetzung der Einzelfragmente a und b. Zu weiteren Details vgl. die Einzeleinträge Ch/U 7291a verso und Ch/U 7291b verso. Bei dem Fragment Ch/U 7306 verso, Ch/U 7182 verso und Ch/U 6065 verso handelt es sich um ein weiteres Bruchstück der vorliegenden Handschrift im Buchrollenformat.</p>
Link zur Teilhandschrift	<p>Ch/U 7291a verso (KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00000168)  Ch/U 7291b verso (KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00000169)</p>
Anmerkungen	<p><b>de</b> Die Fundsigle-Angabe ist auf den Einzelfragmenten und auf einem Aufkleber auf der Verglasung vermerkt. Siehe dazu auch die Einzeleinträge Ch/U 7291a verso und Ch/U 7291b verso.</p>
Textspiegel	<p><b>de</b> Rote Zeilenliniierung, stark verblasst sichtbar.  Zeilenabstand: ca. 1,3 cm.</p>
Außenmaße	<p><b>de</b> ca. 17,2 cm x 16,0 cm (rekonstruiert)</p>
Zeilenzahl	<p><b>de</b> Ch/U 7291a+b: 12 Zeilen.</p>
Schrift	
↳ Tinte	<p>schwarz</p>
↳ Ausführung	<p><b>de</b> Blockschrift</p>